

Sitzungsvorlage

(Amt - Aktenzeichen)

FB 8 - Lagemann

Vorlagen-Nr. 1589/2014-2020

Zur Sitzung

Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss

07.03.2018

öffentlich

Entscheidung

Beratungs-
gegenstand

Interfraktioneller Arbeitskreis Nachhaltigkeit und Mobilität als
Weiterentwicklung des AK Fahrradfreundliches Niederkassel

Haushaltsmittel
vorhanden

- ja
 nein
 entfällt

Wenn ja

Kostenstelle:
Kostenträger:
Sachkonto:

Wenn nein

Deckungsvorschlag:
Kostenstelle:
Kostenträger:
Sachkonto:

Stellungnahme Kämmerer:

Sachverhalt:

Mobilität nachhaltig verändern – Verkehr vermeiden - Mobilität erhalten: es gibt gute Gründe, das eigene Verhalten immer wieder auf den Prüfstand zu stellen.

Das Zukunftsnetz Mobilität ist ein landesweites durch das Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW gegründetes Netzwerk für Kommunen.

Zielsetzung und zentrale Aufgabe des Netzwerkes ist es, Kommunen in der Ausgestaltung einer zukunftsfähigen sicheren und nachhaltigen Mobilitätsentwicklung zu vernetzen und zu beraten.

Die Stadt Niederkassel ist mit Unterzeichnung der „Rahmenvereinbarung über die Zusammenarbeit im Zukunftsnetz Mobilität NRW“ am 11.04.2017 demselben beigetreten.

Die Stadt sieht in der nachhaltigen Mobilität einen wichtigen Baustein für ihre weitere Entwicklung und hat sich durch ihren Beitritt zum Zukunftsnetz Mobilität Zugriff auf einen landesweiten Kompetenzpool gesichert.

Das zentrale Instrument des kommunalen Mobilitätsmanagements auf strategischer Ebene ist ein kommunales Mobilitätskonzept. Wie ein Masterplan für das Thema Mobilität verbindet es die konkreten Lösungsansätze aus dem Bereich der Infrastruktur, des Bau- und Planungsrechts sowie aus Beratung, Information und Öffentlichkeitsarbeit zu einer integrierten Gesamtstrategie, die auch bei kleinteiligen Maßnahmen ein zielführendes Vorgehen gewährleistet.

Der Impuls für die Entwicklung eines kommunalen Mobilitätskonzepts geht von der obersten Leitungsebene der Kommune aus. Je klarer die Vorgabe in Richtung einer ganzheitlichen Strategie, desto effizienter kann die Ausarbeitung gestaltet werden:

Das kommunale Mobilitätskonzept im Überblick.



Die Ausgestaltung des kommunalen Mobilitätskonzeptes ist ein Prozess, der innerhalb der Stadt Niederkassel nun starten soll. Dabei nimmt die Bedeutung der nachhaltigen Fortbewegung zu, die Abstimmung zwischen Verwaltung und Politik erhält eine größere Bedeutung. Daher bedarf es eines erweiterten Abstimmungskreises zwischen Verwaltung, Politik und Vereinen/Verbänden.

Durch die aktuellen Tätigkeiten der Verwaltung wird deutlich, dass bereits vielfach „Nachhaltige Mobilität“ gelebt wird:

- **Stadtbahn Bonn-Niederkassel-Köln**
Machbarkeitsstudie zur Einführung einer emissionsfreien rechtsrheinischen Schienenverbindung im Taktverkehr in die Oberzentren
- **Stadtradeln 2018**
Stadt, Verwaltung und Bürger nehmen unter der Führerschaft des Rhein-Sieg-Kreis vom 1. – 22. Mai 2018 am Stadtradeln teil
- **RadPendlerRoute**
in der Achse Köln, Troisdorf, Niederkassel als Teil einer Machbarkeitsstudie der Städte Köln, Leverkusen, des Rhein-Erft- und des Rhein-Sieg-Kreises
- **Mobilstationen**
Erarbeitung eines standardisierten Mobilstationsnetzes im gesamten NVR zur Förderung von umwelt- und klimaschutzfreundlichen Mobilitätsangeboten
- **Rheinquerung**
multimodale Vernetzung der Verkehrssysteme links- und rechtsrheinisch ist Hauptziel der Niederkasseler Politik, natürlich auch für Radfahrer und Fußgänger
- **Radwege an Kreisstraßen**
Ausbau des kreisstraßenbegleitenden Radwegenetzes
- **NRW RadTour 2018**
die landesweite Radtour vom 19. bis 22. Juli 2018 macht am 20. Juli 2018 Mittagspause in Mondorf
- **Seniorenmobilität**
Bus- bzw. Rollatortraining für Senioren
- **Schulwegtraining**

Nach Auffassung der Verwaltung sollte der AK Fahrradfreundliches Niederkassel weiterentwickelt werden und die Themen um eine nachhaltige Mobilität als weitere oder

ergänzende Aufgabe als Bindeglied zwischen Politik und Verwaltung übernehmen. Die bisherige Zielsetzung allein auf Mobilität durch Radfahrverkehr wird aufgegeben. Die Zusammensetzung des Arbeitskreises sollte zunächst unverändert bleiben, je nach Schwerpunkt der Aufgaben sollte der Arbeitskreis befugt sein, Experten oder Gäste hinzuladen oder als ständige Mitglieder aufzunehmen. Der Vorsitz obliegt dem Vorsitzenden des Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschusses. Der Arbeitskreis könnte künftig den Namen „Nachhaltige Mobilität“ erhalten.

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss beschließt, das sehr erfolgreiche Modell der vertrauensvollen Zusammenarbeit zwischen Politik, Verwaltung und Vereinen/Verbänden im interfraktionellen Arbeitskreis „Fahrradfreundliches Niederkassel“ auszubauen und den AK zukünftig als Arbeitskreis „Nachhaltige Mobilität“ der Stadt Niederkassel unter Leitung des Vorsitzenden des Umwelt-Verkehrs- und Planungsausschusses weiterzuführen.